

Dokumente im Trauerfall

Personalausweis oder Reisepass des Verstorbenen

Der Arzt, der die Todesbescheinigung (Leichenschauschein) ausstellt, benötigt evtl. eines der Dokumente zur Identifikation des Verstorbenen. Später dient der Personalausweis beim Standesamt als Nachweis des letzten Wohnsitzes.

Todesbescheinigung des Arztes

Gebühren für diese ärztliche Leistung müssen von den Angehörigen getragen werden.

Personenstandsurkunden

- Auszug aus dem Familienstammbuch
- bei Ledigen: Geburtsurkunde
- bei Verheirateten: Heiratsurkunde
- bei Geschiedenen: Heiratsurkunde und Scheidungsurteil mit Rechtskraftvermerk
- bei Verwitweten: Heiratsurkunde und Sterbeurkunde des Ehegatten
- Lebenspartnerschaftsurkunde

Bestattungsvorsorgevertrag

Versicherungsunterlagen zu Sterbegeld-, Lebens-, Kranken- und Unfallversicherungen

Versicherungsbestätigungen müssen im Original eingereicht werden. Evtl. Mitgliedschaften in Gewerkschaften bedenken.

Grabdokumente

Sofern bereits eine Grabstelle vorhanden ist.

Testament/Erbvertrag/Hinterlegungsschein

Zur Vorlage beim Amtsgericht bzw. Notar bereithalten.

Letztwillige Verfügung

Evtl. schriftliche Festlegungen zu Bestattungsart und Bestattungswünschen